



## „Soziale Gerechtigkeit im Zeichen gesellschaftlichen und politischen Strukturwandels – feministische Perspektiven“

Tagung des *Arbeitskreises Politik und Geschlecht* der DVPW in Zusammenarbeit mit der *Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg e. V.*, der *Bundeszentrale für politische Bildung* und dem *Seminar für Wissenschaftliche Politik* der Universität Freiburg

Studienhaus Wiesneck  
bei Freiburg im Breisgau  
17.-19. Juni 2005

### Tagungsprogramm

#### Freitag, den 17.06.2005

bis 15.00 Uhr Anreise

#### **Soziale Gerechtigkeit – aktuelle theoretische Diskurse in der Auseinandersetzung um Universalismus, Egalitarismus und Anerkennung**

15.30 Uhr Begrüßung

16.00 Uhr „Grenzverschiebungen zwischen Moral und Politik in der sozialphilosophischen Gerechtigkeitsdebatte“  
*Dr. Susanne Lettow, Institut für die Wissenschaft vom Menschen, Wien*

17.00 Uhr Pause

17.15 Uhr „Was heißt globale Gerechtigkeit aus feministischer Perspektive?“  
*Dr. Regina Kreide, Universität Frankfurt*

18.30 Uhr Abendessen

19.30 - 21.00 Uhr Podiumsdiskussion:  
„Geschlechtergerechte Wissenschaft – zu den Zukunftsperspektiven von Geschlechterforschung und feministischer Politikwissenschaft“  
*Maria do Mar Castro Varela, Köln*  
*Dr. Clarissa Rudolph, Philipps-Universität Marburg*  
*Prof. Dr. Nina Degele, Universität Freiburg*  
*Renate Niekant, Universität Gießen*

#### Samstag, den 18.06.2005

8.30 Uhr Frühstück

#### **Soziale Gerechtigkeit im Zeichen von Globalisierung und europäischer Integration**

9.15 Uhr „Geschlechtergerechtigkeit und Globalisierungsdiskurs“  
*Prof. Dr. Brigitte Young, Universität Münster*

10.45 Uhr Pause

11.00 Uhr Panel 1: „Perspektiven für soziale Gerechtigkeit auf der Ebene staatlicher Akteure“

„Neue Perspektiven für soziale Gerechtigkeit im Kontext veränderter Staatlichkeit? Sozial- und gleichstellungspolitische Instrumente der EU im Spannungsfeld zwischen sozialer Umverteilung und kultureller Anerkennung.“  
*Mag. Ines Hofbauer, FORBA, Wien, und Mag. Gundula Ludwig, Universität Wien*

„Gerechtigkeitskonzeptionen im Wandel: Von bürokratischer Verwaltung zu marktwirtschaftlicher Koordination“  
*PD Dr. Birgit Riegraf, Universität Bielefeld*

12.30 Uhr Mittagessen

**Abschied von sozialer Gerechtigkeit? Die aktuelle Reformdebatte um die Agenda 2010 unter Geschlechterperspektiven**

- 15.00 Uhr „Aktuelle Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik – Forschungsdesiderate und -perspektiven der gender-kompetenten Arbeitsforschung“  
*Prof. Dr. Ingrid Kurz-Scherf und Dr. Clarissa Rudolph, Philipps-Universität Marburg*
- 16.15 Uhr „Ehezentrierung statt staatsbürgerliche Solidarität der Geschlechter – wohin führen die ‚Reformen‘ im deutschen System der Existenzsicherung?“  
*PD Dr. Sabine Berghahn und Maria Wersig, FU Berlin*
- 17.00 Uhr Kaffeepause
- 17.15 Uhr Panel 2: „Soziale Gerechtigkeit und die Care-Debatte“  
  
„Familiale Fürsorge als soziales Kapital und gemeinsinnorientierte Arbeit“  
*PD Dr. Elke Schwinger, LMU München*  
  
„Wohlfahrtsstaat, Geschlechterverhältnis und Pflegearbeit“  
*Dr. Diana Auth, Justus-Liebig-Universität Gießen*
- 18:30 Uhr Abendessen

**Sonntag, den 19.06.2005**

- 8.30 Uhr Frühstück
- 9.15 Uhr „Ungleichheiten in der Ungleichheit: Hierarchisierung von Diskriminierungen?“  
*Maria do Mar Castro Varela, Köln*
- 11.00 Uhr Schlussrunde
- 12.30 Uhr Mittagessen

*Veranstaltungsort:*

Studienhaus Wiesneck,  
Institut für politische Bildung, Baden-Württemberg e.V.  
Wiesneckstraße 6  
D-79256 Buchenbach bei Freiburg

Anfahrtsinfo unter [www.wiesneck.de](http://www.wiesneck.de) oder  
telefonisch im Sekretariat bei Frau Susanne  
Göll unter 07661/98750.

**Anmeldung zur Tagung 2005 des AK Politik und Geschlecht in Freiburg, 17.-19. Juni 2005:**  
Anmeldung bis spätestens zum 20. Mai 2005 per E-Mail an: [ak-tagung@web.de](mailto:ak-tagung@web.de) oder per Post/Fax an:

Dr. Beate Rosenzweig / Ursula Degener

Seminar für Wissenschaftliche Politik, Rempartstraße 15, 79085 Freiburg, fax: 0761/203-3476

**Zur Anmeldung benötigen wir folgende Angaben:**

**1. Unterbringung im Studienhaus Wiesneck**

Ich wünsche Unterbringung im

Einzelzimmer (100 Euro):  ja  nein

Im Doppelzimmer (90 Euro):  ja  nein

zusammen mit: \_\_\_\_\_

**2. Verpflegung**

Ich bin Vegetarier/in  ja  nein

**3. Kinderbetreuung**

Ich benötige Kinderbetreuung  ja  nein

**4. Fahrtkosten für Geringverdienende**

Ich möchte als Geringverdienende/r einen Fahrtkostenzuschuss in Anspruch nehmen, falls die Tagungsfinanzierung dies erlaubt: \_\_\_\_\_

**5. Teilnahmebeitrag**

Der Unkostenbeitrag für Übernachtung inkl. Verpflegung (s.o.) ist zeitgleich mit der Anmeldung zu überweisen an: Susanne Zwingel; PSD Bank Köln, BLZ: 370 609 93, Konto-Nr.: 5223098600